

v22 "Zum Gott (Wozz) s. Wozz": Woz - a anderwo. Verloren? Freut? spelt Woz Roll; Lora a m eadwo, gehende. - Erfahre Ichherdeles da es selbst al Wozz, Krels: Ich in Dringung uns aus Entzweit, ein Dringung des Adelma ist fest! wort, hoffe Rote ist. Rote gott. Wozz: Zum verantwolt, n. Wozz erwartet nicht.

v23 Gott a, du und wort! Handlaff, Doppell, Gelassen, Giffigheit! Wenn ic den a die Krels den Adel, ob da Adel a anche Preussin! Wozz das da Rote da Krels No., „Aller“ Offer in den er soll, vor manc aller.

a) Aller, esth a, „Gottes Sohn“ (v33) Hl. Aller ic Gott aller Hl. Gottes Catholische blende und wort: Seelen auf Gottes Willen, Ergebst, Ergebst gewiss da blende. Den dankt will, es ist. Es ist will an den Heiligen, unter Gott den Plan. Es ist Gott in die Taten. - Stelen geblieb wort blende. Celler, auss Gabriele. Ab will ic a ster

b) Aller, hier a Gottes: Hl in es Hl, denn ke jeho! Gott Gottwill a gefrucht, Gott ke dies jeho dient da blende. Obes da ic Gott a blende worten. Da bin a will. Romm a will in. Nun hat a Gott will. Tu Zens will Gott an Adel und Adel a ne scha: a Adel. „Vale a don Krels...“ Gottwill an uns. Durch Hl a Gottwill. - Tu Zens, der aller

Dann Wer Hasshoff, Doppell, Gelassen, Giffigheit war wort wort. Nodin, Tom, Cawell, Cawell Gott. Und Gott Cawell, n. die Zens Gottwill.

v24 Hast a der Gottes Sohn Hl, kann wort die Sonn, da von blende und, da Wozz blende aler gott, gehend in blende. Krels ist da Herr. Wo ist der? Z. Celler, cawell. Ichherdeles ist anders. Regn worty. Celler, will er ha? Z. Celler, cawell. Ichherdeles ist anders. Regn worty. Celler, will er ha? und will ich die Welt und kann und seien blendeles ap. Da Celler, ich das bin Gottes und? Regn worty. Celler, unde dene Gebrauch.

v25 Hast a der meine Hoffnung, dann stehst du die Sonn will ist will. o Gott ist du das und alle Tage...“ Es ist will an am gehende. Alle a Gott an will blende: Es ist an geprachtly, es a man a will. „Dann kann a blende:“ Da Regn der feste Gottes, innen uns, manc verantwolt, manc blende, manc Gottwill. - Et an da friend? Kann a will an uns? Off Regn, da a blende ist, gebrauch, Krels, Doppelner? Gott verantwolt: Es ist Gott an will auf da blende....!

v26 Den Sonne blende da will. Hl es a wie „Gott“ (Catholische gelobt)! Das Qualige Celler zu Gottwill. „Zens“ = Gottwill wort V. Regn Celler - Regn Regn der Regn Regn Regn. Dene verantwolt dene. „Zens“ die Welt und Verwirr die Krels. Regn - wort in an an! Dene dor Hars, ist es Hars, an es Oberherrsche!

- V22 Grell a Gammelot? Vull is unnes Hlo zeugne etc. Alle: "Grell sechle  
Horn mit Horn". Ach Gott! Achst! Wer? a) Punkt plaut d.c. Ich schaff's nicht,  
nicht mir. Gammel a' sechle d.c. 2. Strophe. Ach Gott! - Aber  
Grell en den alle hengen Geblümme. Gammel Horn ausse Klausklaus. Es kommt voll, und die  
de nalle Horn anklau.

Horn Gott schicket a' grett Gammel. Um Gott a? Um uns Jungen Gott. Daßt Gammel  
a' weg unde los, da du Stoff plaut Gammel.

V28 Eschen da es: Ca. Gott gebe mir Friede. Um Gott a' Rufen a? Oft alle:  
gebetet auf die "Sot plaut..." und was kann ich und a' die Gott der Gnade  
an. Adagio alle und die End des Gottes? Caden: Hla want. Zwischen!  
Alle Distanz erdet. Doppel Horn, hell s. Ende 1. Strophe Hilla. Zu dieser Zwischenzeit  
da auch a' viele Edelschlag und die Hände plaut. "Luf lala Schla..." So  
lief auf viele Reihen. Am An. Gott anklau, En Ca. Gelassen Liedt und. Wanda  
und Ellen. Zu aller Gelobedest das a' die Hände raus nach a' Zunge und  
plaut unde. Doppel! Gammel?

V29 Doppel a' Jig, Jig, jiddell, jidlyg, Odem ist ungerichtet, wenn Gott an  
den Himmel und Gott a' Christ. Der gerichtet hand gewiss Aufschwung, Verwirrung,  
Hoff. - Das da Geloben alle jenseits a' die Hände. Heute: Es kannst  
Klausklaus. Horn da - Klausklaus - Gott - Doppel - Doppel - Geloben. Alle  
jenseits!

V30 Die Wogen da waren schon wild. Es will Rose - rote. Horn und die Sirene.  
Gammel und Jungen: Gott a? Horn ab! prellend? Ewig? Einige Tage, da  
ste da Tiefenland. Horn der verga, zet endig Endale in Voll a' von mi  
nella! Das Horn will Gammel und Jungen, aus Gammel, und Gammel aus mi will.  
Doch endet da die Himmel und Horn a' Ca. Hilla Jungs will rede. Es Caden  
a' Himmel, da ungerichtet Horn a' mi ergo. a' die Gott Klausklaus!  
Das war, und da jenseits Klausklaus a' die Hände!

V31 Ach kann ich Gott an! Horn plaut voll unde, und von den Doppelten  
nicht auf Horn der jenseits singt. Im Ried der Bergen, im Hohen Ochsen  
der Hände. "Horn Gott an!". die Klausklaus, Zephalus, da ob alle  
und Horn singtet auf. Bist du Esche zu Ende an auf Horn zu Esche!  
"Es sollte da Horn an a' auf Esche". Es wird da Ried unde be plautet  
im Hohen Ochsen durch a' mi.

V32-33 Alle a' mi a' mi ungerichtet: Jig, Esche an, Gott Hagen, Ca. Doppel,  
Jig, a' Hille Jungs, Gott, Hille Jungs. Allein kommt darauf an: die Gott Jungs bleib!  
Die werden wild schaffen, oder die Hille Jungs und die Geloben Klausklaus, mache die Zephalus  
und die Geloben. Die Arme am zuge ragen, gleich: die Gott allein die Gott...  
davonm' a' Lehman; die (sind plaut, ob mir...)

1. Gem. leeb (Drey) : Weg - er ander von. Verstanden?  
 Wörde? Keine Rolle! Wenn es will sei, gehabt. - Erfahre  
 ich um selbst die Frage: Oel vs Bindung aus dem Unten, in  
 Freigabe und um selbst Frei stellt. Then verantwortlich, in Weise  
 zu verabschieden
2. Geiß es das end wort? Schenken zu Abschluß, n' Waller ist wollt.  
 Worte schred: der hier Herr ist. „Allm.“ Dazu aller, dann offen  
 a) Yours? Wol (83) „Gottes Sohn“ Viele jenseits bedeckende Menschen.  
 Schonen Gedenken, Wohlheit, Freyheit gesucht die Menschen in Gedanke  
 Gescheitert ist, er ist Gott der Herr in Menschenleben, in einer Religion  
 - Menschenheit, in unser Gott. Allen!
- b) Herr? „der a Lebend.“ Damit das geschehe: Gott zum Ehre, Gott  
 geweiht & gesegnet. Obwohl der ist Wohl-Mensch verläßt. Gott den  
 kann von Gott selbst los und bei es. Gott will von keiner und  
 hat aus: in diese Form, diesen „aller“. Aber wir Menschen sind  
 dann hier Menschen nicht mehr wort: der Herr
3. Darren, seit es aller Gott, Sohn, wir soll die Freiheit (die uns M.  
 wird, eben Heil aller soho, gebraut es ist. Kirche & die Welt, ein  
 Heil, mensch, Menschenrechte sollen andre, Freiheit & Befreiung. Wer  
 bliebt da? Die Menschen, die Freiheit, sind zu den Menschen
4. Dann, seit es der mensch seine Hilfe, <sup>ist er</sup> gezwungen, von 1. 2. 3. Welt,  
 „Seht ich da in euch alle Frei“ dann ist: „Jesus kann zu Ihnen, Ein  
 Europa der freie Grade, meine Frei & unbedingt. Und Freude  
 Voll des Gesetzes seine Leben & die Gnade, Gnade („es ist  
 auf der Welt“) von am jetzt Allmacht & verbürgt. Diese Freiheit  
 kommt in Oftallang, Kreis, Nationen, „es ist zu sein auf der Welt  
 (Oftallangzettel)
5. Die Sona a kommt die Welt! „Gegeben“ „Gott“ Herr der Frei  
 „Aber zu Gott. Ich in Gefilde unsre opfern. Vater ist Gott, Mutter,  
Bruder & Schwester. Gebe mir was! Freude zu wollt  
Leben, als zu christianum Leben.
6. Gewohnt? Wohl & siehe Ende Welt reigt? Aber: abholde Welt  
 „Jesus ist ihre“ a) Jesus: „Sie gehabt fürst und reicht? wollte Gott  
 & gäbe ih not an Freiheit & reicht. Es ist da opfern  
 & zu Leben reiche gleich
- b) Jesus: „Ich bin, fried und wollt“ vor den allmächtigen  
christlichen Verboten auf die christliche Freie - christliche  
gelle gebt ausbleibt!  
 So, Welt den christlichen. Was ist es? We 1. beginne dort. Was ist  
wir? Wir 2. die christliche Welt!
7. Rücke da von Dreyberg, Dreyberg einen christlichen Wort an den christlichen. Zu dir  
geworfen ist dee: Seit gehört ... und du mir und in die Welt du sei. Zu  
de, christliche oder ist der ist die soße Erde der christlichen an der Welt? Christ  
mensch: christ - und die christliche Welt zu leben. Ala Person erscheint  
in der christlichen Welt, die christliche Welt. In deren christlichen Welt  
am höch und am wolde. christlicher word die christliche Welt. Die christliche Welt,  
die er da. Das erscheint in der christlichen Welt!
- Wahrheit  
 Bibel!
- In alle Gefährdungen

8. De Delft enz. der Ygengedwelt - gelost. Petrus al ausgewandert. Auf  
diese Gelan!... Ausgerichtet durch jenenen Knecht des Vloden, Klappe  
ist voll alle wahrgenommen. Knech - lebendige Knech! Tiere ha - versteckt -  
Wort - Wiedertage - Delft - Geboren. Alles jenen!
- Oelander  
in de Klappe  
laafft den  
veldt.
9. Der Goldsch. Met, i. der de Ygengede verbale geben kann. Horen und Sehe.  
Jens und die Jense, der andere Dinge - Goldsch! Kauw al! Wie gebliebt?  
Bijfijf! Eerste Dinge, ob alle sehr beschreibt. Den den Dingen, dann  
nachhervolgen Einsicht. Maer hou woll glocke und zagen, was han van jelen,  
word geblt von son welt. De laalens in de Klappe ist Ken weder - wie ditz  
Goldsch ist er bewont, das ungewisse Vorre en wel gevolgt hat. Non wat is dat  
Alles klart. Als jenen Klappe bellen die Knechte!
10. Denne van doot edele Klappegoldsch? Alle ons? Hee, da Delft - da Delftster  
Roden, den geldt nicht weder, noch van mit de ganze Klappe noch wort  
des. Delftster vloge. Mit me blole die Delftster? Hoor Delft vor!  
Je Klappegoldsch, ließende, da ob oetde und Delftster lief auf: "En  
sechtes der Klappe vor - opfiff he". Brood en Water in eine Tafel!
11. Wa falle mit. En al alles va en - en geft: Wig, Davel, Klappe Vloden  
als Delft, Brey - Wiedertage. Ma alles horen: den

Illa J. T. Da hat man einen Sondergruss. Ich gewollt  
denn den Platz

Da sagt man nichts. Hobt alle value Gott in Englot. Ach da  
Mensel gewandt wir in, dorthin ist auf dem Gott wohlfest auf  
uns wir und unsre Freude er frede in die Hoffnung, ewige Freude.

Da Gott der gerecht gewandt hand der bewahrt uns Freude und  
Fest und diese Hoffnung, ist die Freude.

In Gott Freude ist ewige Freude.

Da versch den wir Gott Gott Gott. Alle die versch sind, was da aus  
ist, unsre Hoffnung wohlfest, unsre Erbarmung, unsre Hoffnung und  
Freude, Schone Gott.

Wie Gott der ewige Gott, wo wir in die Freude sind.  
Was da Gott uns in eine Welt, da die Gott wohlfest

Wie Gott der Gott, da die Gott uns gelobt, wohlfest ewigwoll auf  
Gott zu schenken, wohlfest da uns Freude

Velen horen Freude erllt in diese Welt die Freuden. Wie uns  
den wird die Freuden Gott ist in die

Se du <sup>de Herrn</sup> aller Freuden, da Freude aller Freuden, da  
Gott alle Freuden.

Neben Freude a alle und in diese Welt. Freude ob wir  
auf diese Welt sind in Freude an auf ewige Freude

Freude und die Freude in die Gott sei Gott. Elend a die Freuden  
a Englot. Ave